

**Zeitschrift:** Curaviva : Fachzeitschrift  
**Band:** 81 (2010)  
**Heft:** 6: Aus dem Leben gegriffen : Biografiearbeit in Theorie und Praxis  
**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

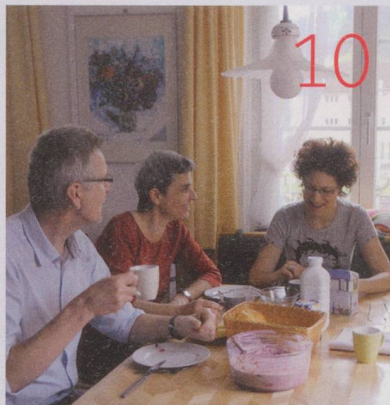
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mein Leben, dein Leben



4

## Ein Schlüssel zum Verstehen



10

## Biografiearbeit: Kein Job für die Familie



28

### Inhaltsverzeichnis

#### Schwerpunkt Biografiearbeit

##### Mein Leben, dein Leben

Wer seine Lebensgeschichte erzählt, fühlt sich anerkannt. Doch auch die Zuhörenden profitieren: Biografiearbeit ist Begegnung, sagt die Wissenschaftlerin Catherine Schmutz-Brun. 4

##### Eine Bauerntochter blickt zurück

Sie liebte es, am Morgen die Sense zu schwingen: Lydia Stulz, 85-jährige Bewohnerin einer Demenzabteilung, erzählt aus ihrem Leben. 8

##### Ein Schlüssel zum Verstehen

Wer das Verhalten eines Menschen begreifen wolle, müsse wissen, was er schon alles erlebt habe. Beim Frühstück tauschen Jürgen Spies, Judith Scheiwiller und Adrienne Greibig (von links), Mitarbeitende der Alterseinrichtung Sonne in Rätterschen, neue Erkenntnisse aus. 10

##### Kurt Lanz, Kunstmaler

Vor zehn Jahren hat der heute 80-jährige Kurt Lanz ein neues Talent entdeckt: das Zeichnen und Malen. Bis es so weit war, hat er viel erlebt. Er erzählt es uns. 14

##### Biografiearbeit der speziellen Art

Wenn Menschen mit geistiger Beeinträchtigung am Abend mitteilen können, was sie während des Tages bewegte, gewinnen sie an Lebensfreude. Diese Erfahrung lässt sie die Stiftung Behindertenwerke Oberemmental machen. 17

##### Die Nachbarschaft geht weiter

Einst wohnten sie mit ihren Familien im gleichen Dorf, jetzt in einem Doppelzimmer in der Alterseinrichtung: Im Leben von Trudi Kleeb und Annemarie Rüeger verlief etliches ähnlich und manches ganz anders. 20

##### Leben ohne Lücken

Kindern, die nicht in ihrer Herkunftsfamilie aufwachsen, fehlen oft wichtige Informationen zu ihrer Vergangenheit. Das Jugendhilfenetzwerk Integration bietet Pflegekindern die Möglichkeit, ihre Lebensgeschichte zu rekonstruieren. 22

#### Biografiearbeit: Kein Job für die Familie

Panini-Bildchen gab es in Claudes Leben nicht, bevor er zu einer Pflegefamilie im Emmental kam. Diese ist froh, dass eine Fachperson mit dem früher stark vernachlässigten Knaben die Vergangenheit aufarbeitet. 28

#### Ein Leben lang in Bassecourt

Uhrenarbeiter und erfolgreicher Turner: Serge Beuchat ist fest im Herzen des Juras verwurzelt. Mit seiner Frau lebt der bald 85-Jährige heute in einer Alterseinrichtung. 30

#### Alter

##### Demenz, hautnah

«Wird heute ein guter Tag sein?» Mit seinen Erzählungen aus dem Pflegeheim ist dem Arzt und Geriater Christoph Held eine berührende literarische Würdigung der Demenzpflege gelungen. 32

##### Eine Charta fürs Alter

Für immer jung? Nein, in Würde altern können: Das fordern Organisationen aus dem Alters- und Pflegebereich, darunter Curaviva Schweiz. Eine Charta soll die Debatte in Gang bringen. 34

#### Erwachsene Behinderte

##### Übergang in den Ruhestand

Die Pensionierung von Menschen mit geistiger Behinderung will gut vorbereitet und geplant sein. Die Psychologin und Gerontologin Sinikka Gusset-Bährer hat erforscht, was es fürs Gelingen braucht. 38

#### Journal

##### Kurzmitteilungen

43

##### Stelleninserate

26

**Titelbilder:** Auf dem Bild links ist die Heimbewohnerin Lydia Stulz mit ihrem Hochzeitsfoto zu sehen. Auf dem Bild rechts zeigt Heimbewohner Kurt Lanz ein autobiografisches Gemälde. **Fotos:** leu/swe

#### Impressum

Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2010, 81. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Barbara Steiner (bas); Susanne Wenger (swe) • Korrektorat: Beat Zaugg • Geschäfts-/Stelleninserate: Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: david.makay@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: Fischer AG für Data und Print, Bahnhofplatz 1, Postfach, 3110 Münsingen, Telefon: 031 720 51 11, Telefax: 031 720 51 12, Layout: Julia Bachmann • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Iris Wälti, Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: i.waelti@curaviva.ch • Bezugspreise 2010: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2009: 3208 Ex., Total verkaufte Auflage 3208 Ex., Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vollständiger Quellenangabe und nach Absprache mit der Redaktion.

ISSN 1663-6058